
Subject: Negative Erfahrung mit Minoxidil

Posted by [Joda091987](#) on Mon, 27 May 2024 17:32:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

möchte kurz über meine (vermeintliche) Erfahrung mit Minoxidil berichten.

Kurz zu mir:

-Aktuell 36 Jahre alt, relativ sportlich, schlank und gesundheitlich bisher fit.

-Ich nehme keine Medikamente o.ä.

Ich habe beruflich bzw. privat zwar "relativ" viel Stress (Vollzeitjob, 2 kleine Kinder, Hausbau und kleine Selbstständigkeit nebenher), allerdings hat mir das bisher nie etwas ausgemacht - und diesen Stress habe ich seit mind. 4 Jahren!

-Nehme nun seit 1,5 Wochen Minoxidil (BIO-H-Tin Pharma 50MG 180ML)

-Ich möchte betonen: Keine bekannten Vorerkrankungen. Gesundheitscheck vor einem Jahr.

Grundsätzlich hatte ich eigentlich keine Nebenwirkungen in diesen 1,5 Wochen. Jedoch stelle ich seit ein paar Tagen einen sporadischen, leichten Druck im Herzbereich fest. Natürlich tat ich das erstmal als Einbildung ab.

Heute früh, auf dem Weg vom Parkplatz hin zu meinem Arbeitsplatz habe ich es dann wieder gespürt und mir vorgenommen nochmal über die Nebenwirkungen von Minox nachzulesen.

Und tatsächlich steht da was von Herzrasen etc...

In dem Moment in dem ich das Ganze nachlese, merke ich wie es mir schwindelig wird. Daraufhin Puls gemessen: dieser war bei 40!

Dumm wie ich bin, denke ich mir (um nicht groß im Büro negativ aufzufallen), dass ich einfach aufs WC gehen sollte um mir kaltes Wasser ins Gesicht zu spritzen.

Drei Meter aus dem Büro hinausgelaufen und gemerkt so geht es nicht... Ich habe noch versucht mich auf den Boden zu setzen und bin dabei mit der Stirn gegen den Boden geknallt.

Zurück ins Büro "gelaufen" und meine Kollegen um Hilfe gebeten.

Mir ging es dann ziemlich schnell wieder besser - das Ganze hat max. 5 min. gedauert.

Trotzdem lief die ganze Maschinerie los und ich endete im Krankenhaus.

EKG, Blutdruck, Laborwerte (auch erweiterte Herzwerte wurden gemessen) waren alle i.O.

Ich habe der behandelnden Ärztin natürlich auch von Minoxidil berichtet. Sie hat dann kurz recherchiert und gemeint das es wohl Fälle von Bewusstlosigkeit in Verbindung mit Minox geben würde. Aber nur ganz vereinzelt. Auch wenn sie eigentlich der Meinung ist, dass eine topische Anwendung nicht zu so einem Szenario führen kann, hat sie mir logischerweise geraten es abzusetzen - was ich natürlich auch mache.

Ich möchte hier in keinsten Weise irgendjemanden Angst machen!! Auch weil ich selber der Meinung bin, das eigentlich kein Zusammenhang bestehen dürfte! Mir geht es mit diesem Beitrag eher um die Dokumentation von meinem Fall und die Frage ob jemand anderes vielleicht ähnliche Erfahrungen gemacht hat?!

Die meisten werden das vermutlich auf Stress o.ä. schieben - und ja, wie gesagt, ich habe relativ viel Stress. Allerdings bin ich daran gewohnt und die Frage ist warum passiert es genau jetzt - ein paar Tage nach dem Behandlungsstart.

Des Weiteren ist natürlich merkwürdig warum es parallel zum lesen der Nebenwirkungen passiert (die ich wohlgemerkt logischerweise vor Behandlungsstart auch schon einmal gelesen hatte) --> Eventuell geht es auch in Richtung starkes Unterbewusstsein. Aber da frage ich mich dann, ob ein starkes Unterbewusstsein wirklich in der Lage ist den Puls auf 40 zu reduzieren. Wir werden es wahrscheinlich nicht herausfinden. Falls ein solcher Fall bei mir jetzt nach dem Absetzen nochmal auftreten sollte, werde ich den Beitrag natürlich updaten!

Parallel zum absetzen von Minox, werde ich natürlich auch mein Leben umkrempeln und jeglichen Stress, soweit möglich, erstmal aus dem Weg gehen.

Ach so und zu guter letzt - so etwas ist mir in meinem Leben vorher noch nie passiert! Mir wird normalerweise auch nicht so schnell schwindelig! Eigentlich bin ich relativ robust denke ich. :-D zumindest bisher...

Danke fürs lesen und eure Zeit! (Beitrag ist auch in Facebook erschienen)

Subject: Aw: Negative Erfahrung mit Minoxidil
Posted by [HerrOber](#) on Mon, 27 May 2024 19:32:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für den Bericht, vielleicht hats was damit tun, klingt aber eher wie ne Panikattacke. Wenn ich mich in ausufernden Diskussionen über schwere Unfälle zu sehr reinsteigere, kann ich reproduzierbar auch den Kreislauf absacken lassen (in diesem Moment am besten hinlegen und Füße irgendwo hoch legen).

Subject: Aw: Negative Erfahrung mit Minoxidil
Posted by [Joda091987](#) on Mon, 27 May 2024 19:35:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hm, hatte noch nie eine Panikattacke und neige definitiv nicht dazu.
Steigt in so einem Fall der Puls nicht eher als das er fällt?

Subject: Aw: Negative Erfahrung mit Minoxidil
Posted by [HerrOber](#) on Mon, 27 May 2024 20:04:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Um das zu präzisieren vasovagale Reflex-synkopen:

<https://www.apotheken-umschau.de/krankheiten-symptome/symptome/ohnmacht-synkope-740745.html>

Aber wenn du das bisher nicht hattest, hat Minox vllt. auch einen Einfluss (soweit ich mich erinnere aber eher oral ab 5mg oder so).

Subject: Aw: Negative Erfahrung mit Minoxidil
Posted by [Joda091987](#) on Tue, 28 May 2024 05:08:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja die Diagnose hört sich stimmig an.

Wie gesagt - will nicht ausschließen das mein Unterbewusstsein das irgendwie ausgelöst hat und ich während des Lesens eine Art Panikattacke hatte.

Allerdings wundert es mich doch ein wenig - einfach weil ich so etwas vorher noch nie hatte.

Update Beitrag am 28.5:

Jetzt ist mir noch etwas eingefallen was die Vermutung der Panikattacke unterstützen würde. Ich hatte vor 10 Jahren eine Blutabnahme oder Impfung (weiß nicht mehr genau). Damals bin ich auch mehr oder weniger zusammengebrochen bzw. der Puls ging in den Keller. Ist allerdings nicht so sehr aufgefallen da ich ja sowieso auf einer Liege war...

Könnte also sein das ich für so was anfälliger bin. Aber wie gesagt - 10 Jahre her. Seither nichts mehr.

Nichtsdestotrotz den Druck in der Brust habe ich heute auch wieder gespürt.

Subject: Aw: Negative Erfahrung mit Minoxidil

Posted by [Joda091987](#) on Sun, 09 Jun 2024 17:19:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

mein letzter Beitrag ist jetzt auch wieder 2 Wochen her.

Leider sind meine Beschwerden immer noch nicht weg.

Mir wurde nicht mehr schwarz vor Augen oder ähnliches. Allerdings habe ich immer noch sporadisch den Druck im Herzbereich.

Ich bilde mir das aber auch nicht ein - wenn ich danach mit dem Blutdruckmessgerät nachmesse, zeigt es einen Arythmischen Puls an.

Also ich bin mir fast sicher das hier nach wie vor etwas nicht stimmt.

Ich hatte so etwas wirklich nie. Kann das Minox ausgelöst haben oder ist das alles ein riesen Zufall? Ich weiß aktuell nicht weiter. Das Forum ist ja voll von solchen Beiträgen.

Aber ich habe Minox ja gerade mal eine gute Woche genommen und jetzt schon 2 Wochen abgesetzt. Soll ich jetzt wirklich schon zum Arzt rennen und ein Langzeit EKG machen lassen?

Oder einfach noch eine Zeit warten.

Ich weiß das ich mir hier keine professionelle Antwort erwarten darf - mir gehts wieder eher um Erfahrungsaustausch.

Danke vorab!

PS: Blutdruck ist im Normbereich (135 - 70). Ruhepuls ist immer relativ niedrig (54-60). Ich meine der war früher etwas höher. Ist aber lange her das ich diesen so häufig gemessen habe.

Subject: Aw: Negative Erfahrung mit Minoxidil

Posted by [haarausfall94](#) on Tue, 24 Sep 2024 19:45:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich würde deinen Vorfall nicht pauschal auf eine Panikattacke schieben.

Minoxidil kann durchaus zu Schwindel, Schwächeanfällen, niedrigen Blutdruck, niedrigen Puls führen. Steht in den Packungsbeilagen auch so drin. Auch Herzklopfen und Schmerzen im Brustraum werden mit angegeben. Ich sehe da schon einen Zusammenhang. Ich hoffe dir ist bekannt, dass der Wirkstoff in oraler Form eigentlich ursprünglich ein Blutdruckmedikament war und dann zufällig nur entdeckt wurde, dass es die Haare vermehrt wachsen lässt ? ;)

Ich habe mehrere Jahre Minoxidil benutzt und habe niedrigen Blutdruck. Eines Nachts hatte ich auf dem Weg zum Klo auch einen Schwächeanfall, Schwindel und zack Kopf an der Heizung aufgestoßen und Platzwunde. Es wurde ebenso ein EKG gemacht, Herzuntersuchungen durchgeführt etc., alles aber in Ordnung. Obs am Minox lag, wer weiß...

Stärkere Kreislaufprobleme hatte ich eindeutig nach der Anwendung von Minoxidil am Halsbereich zur Förderung des Bartwuchses dort. Ja ich weiß, dumme Idee vielleicht, aber viele nutzen es für den Bart. Nicht grad die beste Idee gewesen es in Höher der Lymphknoten auf die Haut aufzutragen. Ganz schlimme Kreislaufprobleme gehabt damals. Auf dem Kopf angewendet hatte ich aber nie akute Probleme.

Subject: Aw: Negative Erfahrung mit Minoxidil
Posted by [Joda091987](#) on Wed, 25 Sep 2024 11:23:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@haarausfall94

Bin mir zwischenzeitlich nicht mehr so sicher.

Nachdem das alles passiert ist, habe ich es logischerweise für mehrere Wochen/Monate abgesetzt.

Trotzdem war mir nie so ganz klar ob ich nicht übertrieben habe.

Jetzt nehme ich es also seit 5 Wochen wieder.

Dosis vorher: 2x am Tag je 6 Spritzer.

Dosis aktuell: 1x am Tag einen Spritzer.

Heißt 1/12 der ursprünglichen Dosis.

Konsequenterweise/logischerweise habe ich jetzt keine Nebenwirkungen bisher.

Ich habe etwas recherchiert und habe festgestellt das die veranschlagte Dosis (glaub 1ml, bin mir nicht sicher + 2 am Tag) nicht notwendig ist. Wichtig ist das die betroffene Stelle einmal am Tag benetzt wird.

Jetzt warte ich einfach noch ein paar Monate ab und schau wie es wirkt.

Aber ja, die Themen die du beschrieben hast sind mir alle bekannt. Ich denke aber auch das der Mensch eine starke Psyche hat und sich viel einbilden kann.

Subject: Aw: Negative Erfahrung mit Minoxidil
Posted by [oakley](#) on Thu, 26 Sep 2024 08:52:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Den gleichen Effekt hatte ich übrigens mal, als ich ein paar selbstgesammelte Champignons verspeiste, bei denen mir, nachdem ich bereits einen halben Teller intus hatte, blau/grünliche

Verfärbungen am Rest der Pilze auffielen, was bei Pilzen in der Regel kein gutes Zeichen ist.

Mir war direkt schlecht, schwindelig, bekam Herzrasen, ich wurde zittrig und bekam Schweißausbrüche. Ich bin direkt mit den restlichen Pilzen unter dem Arm in die Notaufnahme.

Es hat sich letztlich herausgestellt, dass die Verfärbung nur eine Reaktion mit dem verwendeten Messer war.

Ich will nicht sagen, dass es bei dir alles Einbildung sein muss, sondern wie stark die Psyche da mit spielt. Obwohl ich zu keinem Zeitpunkt vergiftet war, hat mein Körper in den absoluten Notmodus geschaltet.